

AMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDENACHRICHTEN

Gemeinderat am 5. November 2009 neu konstituiert!



dem neu konstituierten Gemeinderat gehören an:

v.l.n.r.stehend: GR Eigner Martina, GR Mader Maria, GR Nesser Rudolf, GR Lugmayr Gregor, GR Hölzl Manfred, GR Dipl.-Ing. Reisinger Josephus, GR Deisinger Martin, GR Bauer Franz, GR Lesterl Elfriede, GR Wögerer Monika, GR Ing. Hinterreither-Kern Josef, GR Dipl.-Ing. Kirchmayr Wilhelm, GR Mag. Langeder Wolfgang, GR Dkfm.Ing. Weingartsberger Harald, GR Ascher Anita, GR Saumer Gabriele, GR Staudinger Franz, GR Klausberger Robert

v.l.n.r.sitzend: GV Hanl Franz, GV Mag. Fischill Simone, Bezirkshauptmann Dr. Heinz Steinkellner, 1.Vzbgm. Greil Wolfgang, Bgm. Lehner Ernst, 2.Vzbgm. Tichler Klaus, GV Kneiße Elfriede, GV Klausberger Stefan MBA

Inhalt:

- Entscheidungen für Katsdorf
- Aufgaben der neu besetzten Ausschüsse
- Amtliche Mitteilungen
- Schülereinschreibung
- Streupflicht im Winter
- Kinderferienaktion & Eröffnung Motorikpark Lungitz
- Brandschutztipps / Rauchmelder
- Altjahrslauf



Entscheidungen für Katsdorf

Sehr geehrte Katsdorferinnen und Katsdorfer!



Mit der Konstituierung des neuen Gemeinderates am 5. November nahm die neu zusammengesetzte Gemeindevertretung ihre Arbeit auf. Nach meiner Angelobung durch den Bezirkshauptmann Dr. Heinz Steinkellner durfte ich die Gemeinderäte und davon 12 neue Mitglieder (von insgesamt 25) im aktiven Gemeinderat angeloben. Ich begrüße alle sehr herzlich und danke besonders auch allen „ehemaligen“ die sich für die Gemeinde eingesetzt haben.



Mit den Wahlen unserer beiden Vizebürgermeister Wolfgang Greil und Klaus Tichler, dem neuen Gemeindevorstand, der Zusammenstellung der beratenden Ausschüsse und der Entsendung von Vertretungen außerhalb der Gemeinde sind wir wieder voll einsatzfähig. Aufgrund vorbereitender Parteiengespräche konnten alle Beschlüsse einstimmig gefasst werden und somit ist eine breite Basis zur Zusammenarbeit gegeben. Dieser Wunsch kam auch in allen Reden zum Ausdruck. Ich danke für das gute Klima zum Start!



Unser Bezirkshauptmann nahm in seiner Begrüßungsrede Stellung zu den großen Leistungen der Gemeinde und gratulierte zu den realisierten Projekten. Gleichzeitig musste er auf die steigenden Ausgaben im Gesundheits- und Sozialbereich hinweisen und das bei gleichzeitig rückläufigen Steuereinnahmen.



Ich betonte in meiner Ansprache, dass es unsere Aufgabe ist, konstruktiv und offen an bevorstehende Aufgaben heranzugehen. Insbesondere müssen wir schon heute die Altersentwicklung der Menschen beachten, so wird es z.B. in 5 Jahren doppelt und in 10 Jahren dreimal so viele „über 80-jährige“ in Katsdorf geben wie heute. Es müssen aber auch die Bereiche Sicherheit und Klimaschutz weiterverfolgt werden. Insbesondere soll unsere Jugend in allen Lebensbereichen gehört und gesehen werden. Dazu ist es erforderlich, in einen Dialog einzutreten und Anliegen oder Vorschläge ernst zu nehmen.

Meine 19 Vorgänger seit 1850 - dem Bestehen der Gemeinde - schafften es, Aufgaben mit weit weniger Mitteln zu lösen. Probleme wo es oft auch ums Überleben ging!

Ich bin sicher, dass es auch uns gelingen wird mit Optimismus und Kreativität die Gemeinde weiter zu entwickeln.

Ernst Lehner

Bürgermeister Ernst Lehner

Gemeindevorstand / Finanzausschuss (4/3)

- Finanzangelegenheiten
- Vereinsförderung, Wirtschaftsförderung, Ortsmarketing

Bgm. Lehner Ernst (ÖVP)	2.Vzbgm. Tichler Klaus (SPÖ)
1.Vzbgm. Greil Wolfgang (ÖVP)	GV Kneißl Elfriede (SPÖ)
GV Mag. Fischill Simone (ÖVP)	GV Klausberger Stefan, MBA (SPÖ)
GV Hanl Franz (ÖVP)	

Prüfungsausschuss

(3/3/1) Obmann „Die Grünen“

Obm. Nesser Rudolf (Grüne)	GR Mader Maria (ÖVP)
Obm.Stv. GR Dipl.Ing. Kirchmayr Wilhelm (SPÖ)	GR Mag. Langeder Wolfgang (ÖVP)
GR DI Carpella Martin (SPÖ)	GR Mittmannsgruber Ralf (ÖVP)
GR Staudinger Franz (SPÖ)	

Ausschuss für Bauangelegenheiten und örtliche Raumplanung - (4/3+1), Obmann ÖVP

- Bauangelegenheiten (Gemeindeobjekte)
- Straßenbau
- Errichtung Gehsteige
- Verkehrsberuhigende Maßnahmen
- Ortsbeleuchtungen
- Kanal- und Wasserbau
- Planung Bauprojekte
- Flächenwidmungen / Flächenwidmungsplanüberarbeitung / OEK
- Bebauungspläne
- Planung zukünftiger regionaler und über-regionaler Verkehrswege
- Planung von vielfältigen Wohnungsangeboten mit Jugendstart-, Miet-, Mietkauf- und Eigentumswohnungen (Bestand und Neubau)
- Flächen für umweltverträgliche Betriebsansiedelung

Obm. Greil Wolfgang (ÖVP)	GR Dkfm.Ing. Weingartsberger Harald (SPÖ)
Obm.Stv. GR Bauer Franz (ÖVP)	GR Staudinger Franz (SPÖ)
GR Lesterl Elfriede (ÖVP)	GR Klausberger Robert (SPÖ)
GR Deisinger Martin (ÖVP)	GR-Ers. Roher Franz (Grüne / beratende Vertretung)

Familien-, Sozial- und Kulturausschuss (4/3+1), Obmann ÖVP

- Kindergarten (direkte Kindergartenbelange)
- Schulangelegenheiten
- Kulturangelegenheiten / Kulturtage
- Sport
- Jugendförderung / Jugendangelegenheiten / Jugendplattform
- Familienangelegenheiten
- Seniorenangelegenheiten (Betreutes Wohnen, mobile Dienste, Gemeindealltag, Weihnachtsbesuche)
- Gesunde Gemeinde (Mutterberatung, Gesundheitstage, ärztl. Versorgung....)
- Wohnungsvergaben nach objektiven Richtlinien (incl. laufender Wohnungsbedarfsermittlung)
- Integrationsangelegenheiten
- Schaffung von Wohnungen für Junge und sozial Bedürftige

Obfrau Mag. Fischill Simone (ÖVP)	GR Saumer Gabriele (SPÖ)
Obm.Stv. GR Ing. Hinterreither-Kern Josef (ÖVP)	GR Ascher Anita (SPÖ)
GR Lugmayr Gregor (ÖVP)	GR Schwandner Edith (SPÖ)
GR DI. Reisinger Josephus (ÖVP)	GR-Ers. Nesser Maria (Grüne / beratende Vertretung)

Ausschuss für Umweltschutz- und Lebensraum (4/3+1), Obmann SPÖ

- Energiesparmaßnahmen / Förderung alternative (erneuerbare) Energien
- Umweltschützende Maßnahmen
- Klimaschutz - Klimabündnis
- Wasserqualität (Trinkwasser/Bäche, Flüsse), Luftqualität, Lärmbelastung
- Öffentlicher Verkehr
- Abfallwirtschaft
- Nahversorgung
- Landschaftspflege und Naturschutz
- Wohnraumentwicklung
- Naherholung (Wanderwege, Reitwege, Naturraum Gusen)

Obm. Tichler Klaus (SPÖ)	GR Wögerer Monika (ÖVP)
Obm.Stv. GV Kneißl Elfriede (SPÖ)	GR Mag. Langeder Wolfgang (ÖVP)
GV Klausberger Stefan, MBA (SPÖ)	GR Hölzl Manfred (ÖVP)
GV Hanl Franz (ÖVP)	GR Eigner Martina (Grüne / beratende Vertretung)

Tag der offenen Tür

Freitag, 22. Jänner 2010, 14:00 – 18:00 Uhr:
Tag der offenen Tür an den weiterführenden Schulen in Perg

Wie jedes Jahr stellen auch heuer die mittleren und höheren Schulen von Perg (Bundesoberstufenrealgymnasium, Handelsakademie und Handelsschule, Höhere Bundeslehranstalt und Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Höhere Technische Bundeslehranstalt für EDV und Organisation sowie Fachschule für Informationstechnik) am Tag der offenen Tür ihr Angebot zur Schau.

Besucher können sich von der Vielfalt der Bildungsinhalte und Schwerpunkte überzeugen. Projekte und Präsentationen vermitteln einen umfassenden Eindruck von der täglichen schulischen Arbeit. Darüber hinaus beantworten Lehrer/-innen gerne alle Fragen betreffend Schultypen, Lehrplan, Weiterbildungsmöglichkeiten usw.

Herzlich eingeladen sind nicht nur Hauptschüler/-innen und deren Eltern, sondern alle, die an schulischer Bildung interessiert sind.

Eröffnung Facharztpraxis

Eröffnung Facharztpraxis für Innere Medizin in Gallneukirchen am 1. Dezember 2009

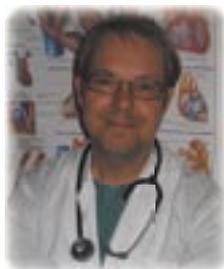
In seiner Privat- und Wahlarztpraxis (**keine Kassenspatienten!**) für Innere Medizin mit Schwerpunkt Herz-Kreislauf-Medizin bietet Dr. Christian Wiesinger folgende Untersuchungen an: EKG, Ergometrie (Belastungs EKG), Langzeit-EKG, 24h Blutdruckmessung, Ultraschall des Herzens und der Halsgefäße sowie Spiroergometrie zur internistischen und sportmedizinischen Leistungsdiagnostik (Erstellung von Trainingsplänen).

Herr Dr. Wiesinger bietet in seiner Ordination nicht nur umfangreiche diagnostische Möglichkeiten an, sondern wird sich für seine Patienten auch ausreichend Zeit nehmen.

Eine Terminvereinbarung ist deshalb notwendig.
Tel.Nr.: 0664 733 296 66

Ordination:

Dr.med.univ. Christian Wiesinger
Facharzt für Innere Medizin
Gaisbacherstraße 29
4210 Gallneukirchen
Tel.: 0664-73329666
Email: dr.wiesinger@gmx.net



Mittelschule St. Georgen

Am **9. Dezember um 19:00 Uhr** findet in der Mittelschule St. Georgen ein **Schüler- und Elterninformationsabend** statt, am **14. Jänner** haben die zukünftigen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit am „**Tag der offenen Tür**“ am Unterricht teilzunehmen um Lehrer und Schulhaus kennen zu lernen.

Mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 ist in St. Georgen an der Gusen die „Neue Mittelschule St. Georgen“ gegründet worden. 63 Schülerinnen und Schüler konnten in den ersten Klassen aufgenommen werden.

Besonders erwähnenswert ist das zukunftsweisende pädagogische Konzept:

- Umfangreiche Förderung von Begabungen
- Rechtzeitiges Erkennen von Defiziten
- Wahlpflichtfächer (von „Medien/Technik/Umwelt“ über „Kreatives Gestalten“ bis „Lernwerkstatt“)
- Umfangreiches Angebot an Freigegegenständen
- Zweite lebende Fremdsprache (Französisch)
- Gemeinsame Projekte mit der Partnerschule
- Zusätzliche Unterrichtskontingente



Im kommenden Schuljahr 2010/2011 dürfen wiederum 3 neue erste Mittelschulklassen eröffnet werden. Um **Anmeldung** wird mit dem Semesterzeugnis der 4. Klasse Volksschule **bis spätestens Ende März** ersucht.



Grünraumpflege gesucht!

Firma bzw. Gewerbebetrieb für die Grünraumpflege entlang der Straßenränder und für das Mähen von Spielplätzen wird ab dem Jahr 2010 gesucht! Keine Privatpersonen, nur Firmen bzw. Gewerbebetriebe.

Nähere Infos am Gemeindeamt. Tel.: 07235 88155

Caritas Familienhilfe

Wenn Familien nicht mehr weiter wissen...

Die Familienhilfe der Mobilen Dienste für Betreuung und Pflege der Caritas hat vielseitige Einsatzgebiete. (Hilfe bei Ausfall d. Bezugsperson od. psychischer bzw. physischer Überlastung d. Eltern, Krankheit od. Tod, etc.)

Die FamilienhelferInnen sind zeitlich flexibel und bestens in der Familienarbeit ausgebildet.

Nähere Infos:

Regionalleitung

Freistadt und Perg:

4210 Gallneukirchen, Lederergasse 11b

Tel.: 07235/658 75, Fax: 07235/658 75-14

Erreichbarkeit: Mo, Di, Do, Fr von 08:00 - 11:00 Uhr

karin.moser@caritas-linz.at



Stellenausschreibung

Der Pfarrcaritas Kindergarten Katsdorf sucht eine Kindergartenpädagogin (Karenzvertretung) - Vollzeit

Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Kindergartenpädagogin
- Verantwortungsvoller Umgang mit den Kindern
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen



Voraussichtlicher Dienstantritt: März 2010

Dauer: bis Ende der Karenz

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung an:

Pfarrcaritas Kindergarten Katsdorf

Kindergartenleitung

Höhenstraße 11

4223 Katsdorf

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Frau Birgit Filipp (Leitung)

Telefon: 07235 88029

kindergarten.katsdorf@dioezese-linz.at

Josef Hinterreither-Kern (Kindergartenobmann)

Telefon: 0664/737 913 73

Schülereinschreibung für das Schuljahr 2010/2011

Die Schülereinschreibung für die 1. Klassen der VS Katsdorf findet am

Montag, 23. November und

Dienstag, 24. November 2009

in der Zeit von **14:00 bis 16:30 Uhr**

in der **Volksschule** statt.

Die Einschreibung erfolgt für alle Kinder, die sich in Österreich dauernd aufhalten und zwischen dem 01.09.2003 und dem 31.08.2004 geboren sind.

Zur Schülereinschreibung sind **folgende**

Personaldokumente mitzubringen:

- **Geburtsurkunde** des Kindes oder beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch
- bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen, das **Vormundschaftsdekret**
- bei **Namensänderung** des Kindes das entsprechende Dokument
- **Religionsbekenntnis** ist glaubhaft zu machen
- evtl. ein kleines **Passfoto**

Die Kinder sind bei der Schülereinschreibung persönlich vorzustellen.



Eine **vorzeitige Aufnahme** in die 1. Schulstufe von Kindern, die zwischen dem 01.09.2004 und dem 31.03.2005 das 6. Lebensjahr vollenden, ist nur möglich, wenn sie **schulreif** sind.

Ein schriftlicher Antrag der Erziehungsberechtigten ist innerhalb der Frist der Schülereinschreibung bis 30.11.2009 bei der Schulleitung einzubringen. An der Schülereinschreibung ist teilzunehmen. (Bitte um telefonische Anmeldung! 07235/88994) Eine vorzeitige Aufnahme in die Vorschulstufe ist nicht möglich!

ACHTUNG!!!

Die Schülereinschreibung erfolgt in der Schule, in deren Schulsprengel das Kind zum Zeitpunkt der Schülereinschreibung wohnhaft ist.

Die von der Gemeinde an die Schulleitung gemeldeten Schulanfänger erhalten zusätzlich eine persönliche Einladung zur Schülereinschreibung.

OÖ Familienkarte



Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

• Schutzengel „Schihelm“

Kinderschihelm-Aktion mit der OÖ Familienkarte zum Spitzenpreis von 25,- Euro.

• **Pistenfloh** – kostenloser Anfänger-Schikurs für 1000 Kinder am 19. und 20. Dezember 2009 in 17 Schigebieten in Oberösterreich.

• **Familienschitage** – Die Familienschitage dieser Wintersaison finden am 9. und 10. Jänner 2010 („Spaß im Schnee“) bzw. am 23. und 24. Jänner 2010 („Snow & Fun“) statt. Sichern Sie sich einen Schitag mit der ganzen Familie zu Toppreisen.



• **Aquazoo Schmiding** – 50 % Eintrittsermäßigung mit der OÖ Familienkarte den ganzen Dezember. Eindrucksvolle Einblicke hinter die Kulissen von Österreichs größtem Meerwasseraquarium.

• Märchenadvent auf der Hirschalm

an den Adventwochenenden jeweils Samstag und Sonntag sowie am 8. Dezember von 10 bis 17 Uhr!

• Kinderwaldoper „Hänsel und Gretel“

am 4. und 5. Februar 2010 im Stadttheater in Gmunden; Eintritt: 2,- Euro pro Person!

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at

Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Grüne Meilen Aktion 09

Eine Woche lang wurde das Bewusstsein der Schüler/innen der Volksschule Katsdorf dahingehend gestärkt, einer intakten Umwelt zuliebe vermehrt zu Fuß zu gehen oder umweltfreundlichere Fahrmöglichkeiten als den privaten PKW zu nutzen. Dafür durften die Kinder grüne Punkte im Klimameilen-Pass sammeln.

Gesammelte Meilen: 1724



Auch im heurigen Jahr fanden sich wieder viele Eltern bereit, am autofreien Tag mit den Schülergruppen von den verschiedenen Ortsteilen aus, in der Früh zur Schule zu gehen. Zu Mittag übernahmen die Lehrer/innen diese Aufgabe.

Dieser Tag soll als Anregung dienen, wieder öfter auf das Auto zu verzichten oder hin und wieder auch in kleineren Gruppen zu Fuß zur Schule zu gehen. Den Kindern macht das Gehen auf alle Fälle Spaß!

Katsdorfer Advent

Am **Samstag, 28.11.2009** von **14:00 bis 18:00 Uhr** und **Sonntag, 29.11.2009** von **09:30 bis 17:00 Uhr**

Auch heuer findet in traditioneller Weise in der Landwirtschaftlichen Fachschule Katsdorf der **KATSDORFER ADVENT** statt.

Am Standmarkt im Innenhof werden von vielen Ausstellern Handwerkskunst und selbstgemachte kulinarische Schmankerl angeboten.

Neben dem vielseitigen Rahmenprogramm (Spielzeugflohmarkt, Bläsergruppen, Märchenerzählerin, Jugendtheatergruppe, Volkstanzeinlagen,...) zeigen in der lebenden Werkstatt Künstler ihr handwerkliches Können.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Aussteller, die Gemeinde und die Ortsbauernschaft Katsdorf.





Winterfreuden?

Unsere Kollegen vom Bauhof und der Maschinenring haben die Aufgabe unsere Straßen zu räumen und zu streuen. Einige Hinweise um den Winterdienst zu erleichtern:

- ❖ An neuralgischen Stellen mit Steigungen und mit häufiger Glatteisgefahr positionieren wir wieder **Streutonnen** und Schaufeln. Bitte um Benützung dieses Angebotes.
- ❖ Grundvoraussetzung für unfallfreies Fahren ist eine entsprechende **Temporeduzierung**, jeder Lenker ist verpflichtet jederzeit anhalten zu können!
- ❖ Einige Wenige benützen die **Strasse als Parkplatz**. Das ist laut Straßenverkehrsordnung strafbar und verhindert den ordnungsgemäßen Winterdienst, da keine Räumung (Gefahr der Beschädigung von Fahrzeugen, Zäunen usw.) bzw. Streuung möglich ist. Streit und unter Umständen Anzeigen sind die Folge.
- ❖ Es ist untersagt **Schnee auf den Gehsteig bzw. die Fahrbahn** zu schaufeln. Die Lagerung ist am eigenen Grundstück vorzunehmen. Bei Unfällen haftet derjenige, der den Schnee auf der Straße abgelagert hat.
- ❖ An Grundstücke angrenzende Gehsteige innerhalb des Ortsgebietes sind zwischen **06:00 und 22:00 Uhr schnee- und eisfrei** zu halten bzw. zu streuen. Lt OGH ist an Eistagen sogar „das Streuen in kurzen Intervallen“ zumutbar. Nach Unfällen haftet der Grundbesitzer!

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Info: Der Maschinenring bietet entsprechende Dienstleistungen an.

- ❖ Die Gemeinde übernimmt (lt. Straßenverkehrsordnung) die Gehsteigräumung nur entlang von unbebauten, landwirtschaftlich genutzten Grundstücken.

Winterdienst auf Landesstraßen

Mit der Novelle des OÖ. Straßengesetzes wurde der „Winterdienst“ auf den Landesstraßen neu geregelt.

In unserem Gemeindegebiet werden die Landesstraßen künftig von Frächtern bzw. von der Straßenmeisterei selbst betreut. In Katsdorf betrifft dies die Gusental Landesstraße von Breitenbruck nach Lungitz, die Katsdorfer Landesstraße von den Madergaragen zur Wolfsbachmühle und die Lungitzer Landesstraße von Lungitz nach Weigersdorf.

Die Gemeinde hat nur mehr die Gemeindestraßen und Gehsteige außerhalb der Ortsgebiete zu räumen und zu streuen. Für den Winterdienst durch das Land OÖ. hat die Gemeinde einen Kostenbeitrag von € 600,- je Straßenkilometer zu bezahlen.



Sollten in diesen Straßenbereichen Probleme mit der Streuung bzw. Räumung auftreten, wenden Sie sich direkt an die Straßenmeisterei Perg, Naarner Str. 94, Tel. Nr.: 07262 / 525 74 od. an die Straßenmeisterei Pregarten, Althausner Str. 14, Tel. Nr.: 07236 / 22 34.

Bauverhandlungstermine

nächster Termin: Donnerstag, 10.12.2009

Bitte beachten Sie:

Sollten Sie einen Neubau oder Umbau planen, bitten wir Sie rechtzeitig mit unserer Bauabteilung Kontakt aufzunehmen.



Nähere Informationen am Gemeindeamt.

Eröffnung Sportmotorikpark & Kinderferienaktion am 11. September 2009





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an.

In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein "feuriges" Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum "Weihnachtsfeuer" wird!



Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.



Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.



Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.



Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.



Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen / Sternspritzer akut gefährdet.



**Offenes Feuer
und Licht nie
ohne Aufsicht
lassen!**



Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.



Einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Rauchmelder retten Leben!

Tragödien, die mit dem Tod von Kindern endeten, sind uns in leidvoller Erinnerung.

Ca. 90 % aller Brandtoten kommen durch Rauchgase ums Leben.

Eine Investition von ein paar Euro für einen batteriebetriebenen Rauchmelder schafft Abhilfe.

Wo und wie viele Rauchmelder?

- ✓ Für eine Minimallösung einen Rauchmelder im Flur oder oberen Stiegenbereich bei den Schlafzimmern montieren
- ✓ Besser sind mehrere Warngeräte in jeder Etage
- ✓ Als optimale Lösung soll in jedem Zimmer, mit Ausnahme der Nassräume, ein Rauchmelder montiert werden



Batteriewechsel:

- ✓ Die Batterie hält ca. 1 bis 2 Jahre
- ✓ Batterieindikator für schwächer werdende Batterie:
Alle ca. 30 sec. ertönt ein Warnsignal (mind. 1 Woche lang)
- ✓ Fallweise den Testknopf drücken

Montagetipps:

- ✓ Rauchmelder auf die Decke, aber nicht in die Ecke eines Raumes schrauben
- ✓ Nicht direkt über einem Ofen oder Küchenherd platzieren
- ✓ Im Bereich von Schlaf- oder Kinderzimmer ist ein optimaler Montageplatz

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc



24. Katsdorfer Altjahrslauf

13. Dezember 09

Hobby- und Klasselauf
3,6 bzw. 7,2 km

Start um 13:30 Uhr

am Ortsplatz in Katsdorf

!!! 100,00 € Preisgeld für einen neuen Streckenrekord !!!
(Streckenrekord über 2 Runden: 22,29 Min.)

Art des Laufes: Straßenlauf

Nachnennungen: Sonntag, 13. Dezember 2009,
ab 10:00 - 13:00 Uhr im Gasthaus Fischill, 1. Stock

Parkmöglichkeiten: Gasthaus Fischill, Gemeinde-
amt Katsdorf, Volksschule Katsdorf

Startgeld Erwachsene:

Voranmeldung: € 8,00 / **Nachmeldung:** € 10,00

Startgeld Jugendliche:

Voranmeldung: € 6,00 / **Nachmeldung:** € 7,00

Voranmeldung:

- **Einzahlung** des Startgeldes bis spätestens Di.,
08.12.2009 auf das Konto: **80100727305**,
BLZ: **34111, RB Katsdorf**
- **e-mail:** foissner@funkinternet.at oder
- **per Fax:** 0732/369 93 40 (Hr. Foißner)

Startberechtigt:

Jeder, der Spaß am Laufen hat!

Streckenlänge:

1 Runde = 3.614 m

2 Runden = 7.228 m (Streckenrekord: 22,29 min)

Duschen & Umkleiden: Volksschule Katsdorf

Preise: Pokale; Jede Startnummer nimmt an
der Verlosung von Waren- u. Sachpreisen teil!

Hauptpreis: Laufausrüstung im Wert v. € 350,00!
Preisgeld für neuen Streckenrekord!

Verlosung: ab ca. 15:30 Uhr; Gasthaus Fischill

Siegerehrung: 16:30 Uhr; Gasthaus Fischill

Sanitätsdienst: Rotes Kreuz St. Georgen/Gusen

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!
Für Unfälle, Diebstähle u. ä. übernimmt der Veran-
stalter keine Haftung! Die Veranstaltung wurde vom
OLV genehmigt und wird nach dessen Bestimmun-
gen durchgeführt. Den Anordnungen des Strecken-
personals ist unbedingt Folge zu leisten.

Die „ASKÖ-Katsdorf“ und die „Naturfreunde Orts-
gruppe Katsdorf“ wünschen allen Läuferinnen und
Läufern eine angenehme Anreise und viel Erfolg
beim Lauf!